

Germany-Frankfurt-on-Main: Software package and information systems

OJ S 184/2022 23/09/2022

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

Postal address: Untermainanlage 11

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60311

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@buehnen-frankfurt.de**Internet address(es):**Main address: www.buehnen-frankfurt.de**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Lieferung einer Ticketsoftware für das Mehrspartenhaus der Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

Reference number: 1415

II.1.2. Main CPV code

48000000 Software package and information systems

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung einer Ticketsoftware für das Mehrspartenhaus der Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48400000 Business transaction and personal business software package, 48480000 Sales, marketing and business intelligence software package, 48481000 Sales or marketing software package

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 60311 Frankfurt am Main

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung einer Ticket-Software für das Mehrspartenhaus Städtische Bühnen Frankfurt Die Städtischen Bühnen Frankfurt (SBF) sind der größte kommunale Theaterbetrieb in Deutschland. Sie wurden 2004 in die Rechtsform einer GmbH überführt (alleiniger Gesellschafter ist die Stadt Frankfurt am Main) und bestehen aus zwei künstlerischen Sparten: der Oper Frankfurt und dem Schauspiel Frankfurt. Der Kartenverkauf für die Sparten und andere Veranstalter (z. B. DresdenFrankfurtDanceCompany) wird über verschiedene Vertriebswege gesteuert, u. a. sind dies ein eigenes Callcenter, Vorverkaufskassen im Theater und Web-Shops. Der Verkauf der Karten ist über eine entsprechend den Bedürfnissen der SBF angepasste Ticketsoftware sicherzustellen. Diese Software sollte über folgende nicht abschließend dargestellte Standards verfügen: • Kartenreservierung bzw. -verkauf gegen direkte Zahlung und Rechnung • Kartenbuchungen aus dem Saalplan und im Bestplatzverfahren • Bezahlung des Auftrags mit folgenden Zahlungsmitteln: in bar, EC-Karte, PayPal, Paylink, Kreditkarten, Systemgutscheine, Geschenkgutscheine, per Überweisung, über das Kundenkonto des Kunden • Buchung und Druck von Geschenkgutscheinen mit individuell steuerbarem Drucklayout • Druck von Eintrittskarten mit individuell steuerbarem Drucklayout • Mobile Ticketing / Einbindung ÖPNV (Kombiticket) über Schnittstellenfunktion • Lückenloser Verlauf automatisierter Kassiererabrechnungen • Fiskalkasse für die genutzte Verkaufssoftware • Ca. 50 unterschiedliche Fest-Abonnements der Oper und des Schauspiel Frankfurt sowie verschiedene Wahlabonnements mit ca. 12.000 Abonnementplätzen sind abzubilden • Für den Kunden kann ein Kundenkonto eingerichtet werden. Über dieses Kundenkonto werden alle Buchungs- und Zahlungsvorgänge des Kunden abgebildet. Der Kunde kann Einzahlungen auf das Kundenkonto leisten und über das Kundenkonto seine Aufträge bezahlen. • Artikelverwaltung mit Steuerung des Verkaufs von Büchern, CD, DVD und sonstigen Merchandiseprodukten • Der Verkauf von Karten, Gutscheinen und Artikeln in einem Auftrag ist möglich • Rechnungsbuchung ist möglich. Mahnungen/Zahlungserinnerungen können aus dem System erstellt werden. • Saalplaneditor zur Erstellung von Saalplänen für die verschiedenen Spielstätten zur Nutzung im Ticketsystem. Die Erstellung erfolgt durch MitarbeiterInnen der SBF. • Layouteditor zur Erstellung aller genutzten Ausdrucke wie Karten, Gutscheine Rechnungen, Ausweise, sonstige Schreiben. Die Erstellung erfolgt durch MitarbeiterInnen der SBF. • Die Zugriffsrechte auf die Software, einzelne Module oder bestimmte Funktionalitäten sind von diesbezüglich autorisierten MitarbeiterInnen der SBF administrierbar. • Auswertungsmöglichkeiten bezüglich der Vorstellungen (endgültig und im Vorverkauf), Besucher- und Einnahmestatistiken, Abonnementstatistiken (z.B. Auswertung der Aboplatze nach Serien, Ermäßigungen, Preisen, Spielstätten) • CRM-Modul bzw. die Möglichkeit zur Erstellung von Auswertungen zur Analyse des Kaufverhaltens der Kunden, der Kundenstruktur, der Vertriebswege • Tantiemenabrechnung auf der Grundlage der jeweils

gültigen Regelsammlung des Deutschen Bühnenvereins • Gebührenabrechnungen nach Zeiträumen, Gebührenarten, Veranstaltern • Zahlungsmittelauswertungen • Exportmöglichkeit für die Daten aus Auswertungen in gängige Text- Tabellenkalkulations- und Datenbankprogramme • Import- und Exportschnittstellen zur Finanzbuchhaltung, dem Internet, zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs (EC, Kreditkarten, PayPal, Paylink, Lastschrift), zur Abwicklung von Überweisungen (Bankdaten) • Steuerung der Zugangskontrolle zu den Veranstaltungen unter Verwendung bereits vorhandener Scanner Weitere Leistungen: • Der Anbieter stellt ein Rechenzentrum zur Verfügung. Die Datenbank liegt auf den Servern des Rechenzentrums, dieses übernimmt das Operating incl. Datensicherung • Supportleistungen stellen die störungsfreie Nutzung des Ticketsystems sicher, insbesondere zu den Betriebszeiten Montag bis Samstag von 8:00 bis 18:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist ein telefonischer Support (alle Wochentage incl. Sonn- und Feiertage) von 10:00 bis 20:00 zu gewährleisten • Einrichtung von zwei Webshops für Oper und Schauspiel Frankfurt zum Verkauf von Karten, Abonnements, Gutscheinen und Artikeln. Verlinkung von den Homepages der Oper und des Schauspiel Frankfurt zum jeweiligen Webshop Um die geforderten individuellen Konfigurationen und die über die Vertragslaufzeit zu erwarteten Leistungsanpassungen uneingeschränkt vornehmen zu können, muss der Anbieter die Software selbst programmieren (Direktanbieter) oder aber mit dem Angebot eine rechtsverbindliche Bestätigung einreichen, in der der Softwarehersteller dem Bieter gegenüber uneingeschränkte Verfügungs- und Abänderungsrechte an der Software einräumt. Sofern das Angebot dies nicht beinhaltet, führt dies zum zwingenden Ausschluss. Die Regelungen und Maßnahmen zum Datenschutz entsprechen der aktuellen DS-GVO.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 117-329754](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

Lieferung einer Ticketsoftware für das Mehrspartenhaus der Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

09/09/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: CTS EVENTIM AG & Co. KGaA

Postal address: Contrescarpe 75A

Town: Bremen

NUTS code: DE5 Bremen

Postal code: 28195

Country: Germany

E-mail: inhouse.vti@eventim.de

Telephone: +49 4213666876

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 675 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64295
Country: Germany
Telephone: +49 6151125816/+49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64295
Country: Germany
Telephone: +49 6151125816/+49 6151126834

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64295
Country: Germany
Telephone: +49 6151125816/+49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/09/2022